

§ 11 Abs. 1	Bekanntmacl
	EU-weite Ver
§ 11 Abs. 3	"gesetzte Bie
	Bekanntmacl
	Verfahren oh
	grundsätzlich
	Angebotsabg
§ 12 Abs. 1	Mittelstands ⁻
§ 12 Abs. 2	Bildung von E
	Bewerberger
§ 13 Abs. 1, 2	Anerkennung
	Präqualifikat
§ 14 Abs. 1, 2	Beteiligungsr
	Unternehme
§ 15	Vergabefreig
	bestimmte V
	eigene Wettl
§ 15 Abs. 3	Bieter kann e
	Zuschlagsert
§ 16 Abs. 1	Anfordern de

chungspflicht für nationale und ergabeverfahren eter" sind in der chung zu veröffentlichen; bei hne IBV/TW müssen ch mindestens fünf Bieter zur gabe aufgefordert werden sförderung, Losbildung Bieter- und emeinschaften ngs- und Zulassungspflicht von tionsurkunden smöglichkeiten mittelständischer en sind in PPP zu berücksichtigen grenzen / Bieter können Verfahrensarten durchsetzen, um tbewerbsfähigkeit zu erhöhen ex-post Transparenz nach teilung verlangen ler Urkalkulation nach

ABSTHESSEN

AUFTRAGSBERATUNGSSTELLE DER INDUSTRIEUND HANDELSKAMMERN & HANDWERKSKAMMERN

§ 17 Abs. 2

§ 19 Abs. 1

§ 20 Abs. 2

Angebotsöffnung nur von zuschlagsverdächtigen Bietern; Öffnung der Urkalkulation nur in Anwesenheit des Bieters
Bieter kann im Aufklärungsgespräch die Vorlage der Urkalkulation verweigern; es reicht eine schriftliche, nachvollziehbare Erklärung
Anspruch auf Zahlung nach 30 Kalendertagen nach prüffähiger Rechnung
Nachprüfungsverfahren bei VOB/VOL-Stelle u SchW: Qualität eines effektiven

Rechtschutzes unterhalb der Schwellenwerte